

# Distanzunterricht - wie läuft es technisch und organisatorisch

Beitrag von „CDL“ vom 14. Mai 2021 18:46

[Zitat von Kris24](#)

In Baden-Württemberg ist beabsichtigt, dass 2 Wochen nach Pfingstferien und **stabilen Werten unter 100** Unterricht für alle auf den Plan steht. Ich werde dann meine Klassenarbeiten schreiben lassen.

 Ach, du meinst das ernst? 

OK, ist mir schon klar, dass das **beabsichtigt** ist. Nachdem wir hier in der Stadt aber noch immer selbst von der 165 nur träumen können und aktuell lediglich die vage Hoffnung haben, vielleicht, also ganz eventuell, nach den Pfingstferien nochmal Wechselunterricht machen zu können, ist Unterricht für alle bzw. "stabile Werte unter 100" nichts, worüber es sich hier bei uns zu debattieren lohnen würde. Dafür ist das noch zu weit weg und zu wenig absehbar, wie nah vor den Sommerferien wir das Ziel vielleicht doch noch knacken (mit Wechselunterricht dann vielleicht auch gar nicht mehr, weil das vermutlich die Zahlen wieder direkt hochtreiben wird, wie im März...). Bei uns an der Schule gilt insofern, dass zwischen Pfingsten und Sommer die Hauptfächer ihre Pflichtarbeit fürs Halbjahr abschließen können müssen und alle Nebenfächer schauen müssen, ob dann überhaupt noch ein Termin übrig bleibt vor der Notenabgabe für sie, wenn möglich aber andere Arten der Notenfindung betreiben sollen als Klassenarbeiten in Präsenz schreiben zu lassen. In Französisch werde ich jetzt deshalb auf mündliche Klassenarbeiten umsteigen. Die klappen auch im Fernunterricht (im Zweifelsfall telefonisch, wenn die Internetverbindung zu schlecht wäre).